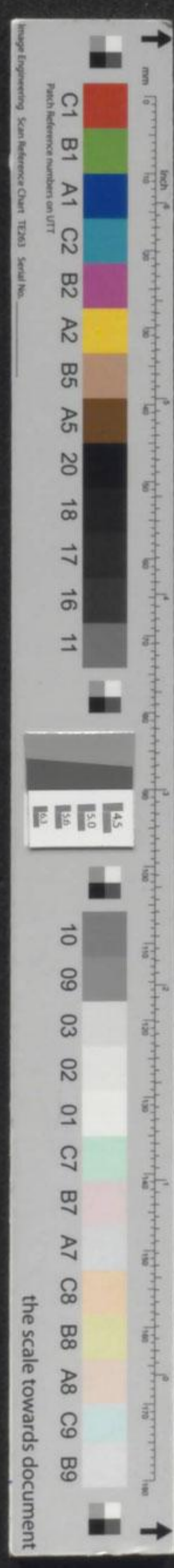


7
Haupt-Register. 1879.
B.
Heiraths-Register
im
Standes-Amt *Lichtenberg*
Kreis *Lebus.*



wesen
Lichtenberg und

7
Haupt-Register. 1879.
B.
Heiraths-Register
im
Standes-Amt *Lichtenberg*
Kreis *Lebus.*

wesen
Lichtenberg und

Nr. 1.

Lichtenberg am Drei und zwanzigsten
März tausend acht hundert siebenzig und neun

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Wittwens Wittwe Suppator Famil. Edward
Franz Riedel Riedel

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelischer Religion, geboren den neun und

zwanzigsten Juli des Jahres tausend acht hundert

Drei und fünfzig zu Lüben

, wohnhaft zu Rosengarten

Sohn des Meisters Wilhelm Riedel und

Thoma Thoma Auguste Familie Louise

Riedel geborenen Laube wohnhaft

zu Lüben

2. die Frau Auguste Henriette Schleusener

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelischer Religion, geboren den zwanzigsten

Januar des Jahres tausend acht hundert

und fünfzig zu Rosengarten

, wohnhaft zu Rosengarten

Tochter des Obergärtner Friedrich Wilhelm

Alexander Schleusener und Thoma Thoma

Auguste Friedrich Schleusener geb. Frey wohnhaft

zu Croßen Tal

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *der Leinwand- und Tischdeckenmacher*

Wilhelm Hagedorn

der Persönlichkeit nach

bekannt,

sechzig Jahre alt, wohnhaft zu *Rosengarten*

4. d. *der Leinwand- und Tischdeckenmacher*

der Persönlichkeit nach

bekannt,

sechzig Jahre alt, wohnhaft zu *Rosengarten*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterscriben*

Emil Riedel

Die Brautgäste: Emil Riedel geb. Hellenauer

Wilhelm Hagedorn

August Wilhelm Lenzke

Der Standesbeamte.

Doehmann

Nr. 2.

Lichtenberg am zwölften
Juni tausend acht hundert siebenzig und neun

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Landwirt Gustav Adolf Carl
Friedrich Müller

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelischer Religion, geboren den sieben und
zwanzigsten November des Jahres tausend acht hundert
fünf und vierzig zu Müllrose

, wohnhaft zu Müllrose

Sohn des evangelischen Carolina Wilhelmine

Henriette Müller, jetzt evangelische Praktikant

— Gottfried Richter — wohnhaft

zu Müllrose

2. die Frau Anna Maria Balke

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelischer Religion, geboren den zwanzigsten
September des Jahres tausend acht hundert

neun und fünfzig zu Lichtenberg

, wohnhaft zu Lichtenberg

Tochter des Kaufmann Wilhelm Balke und

Kaufmann Johann Anna Dorothea Balke

geborenen Spiermann — wohnhaft

zu Lichtenberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *Landesrat Johann Hermann*

der Persönlichkeit nach

er kannt,

sechzig Jahre alt, wohnhaft zu *Lichtenberg*

4. d. *Landesrat Johann Hermann*

Johann Hermann

der Persönlichkeit nach

er kannt,

sechzig Jahre alt, wohnhaft zu *Stettin*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*

Anton Adolf Carl Hermann Molter

Anna Luise Maria Molter geb. Lohm

Johann Hermann

Heinrich Molter

Der Standesbeamte.

Johann Hermann

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *Wolfgang Bauer Spitzner Alex*

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

fünf und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu *Lichtenberg*

4. d. *Lebendes Spitzner Friedrich Sprenger*

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

fünf und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu *Neu-Lebus*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *ausgesprochen*

August Hermann Franke

Wilhelmine Charlotte Amalie Franke geb. Dastke

Christian Alex.

Spitzner Friedrich Franke

Der Standesbeamte.

Johmann

Nr. 17.

Nr. 17.

1. In der auf dem Königl. Kreis-
 das offene Civilkammer und
 Königl. Landgericht zu
 Frankfurt a. M. am 12. September
 1881. ist die Ehe zwischen dem
 Benjamin Albert Gustav
 Schneider und der Charlotte
 Friedrika Schneider geboren
 nach Föcher aufgelöst worden.

Liechtenberg am 29. December 1881.

Vorstand:
 Dohrmann.

Liechtenberg am 29. December 1881
 Juli tausend acht hundert siebenzig und neun

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
 Zweck der Eheschließung:

1. der Burgbesitzer Benjamin Albert Gustav
Schneider

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelischer Religion, geboren den viertzigsten

Oktober des Jahres tausend acht hundert

sieben und fünfzig zu Frankfurt a. M.

, wohnhaft zu Frankfurt a. M.

Sohn des Burgbesitzer Franz Benjamin Schneider
und dessen Ehefrau Anna Wyss Schneider
geborenen Bartsch wohnhaft
 zu Frankfurt a. M.

2. die Charlotte Friedrika Fischer

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelischer Religion, geboren den viertzigsten

August des Jahres tausend acht hundert

drei und fünfzig zu Rosengarten

, wohnhaft zu Rosengarten

Tochter des Besitzer und Signalführer Carl
Ludwig Fischer und dessen Ehefrau Johanna
Barthel Fischer geborenen Köhne wohnhaft
 zu Rosengarten

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Jäger *Carl Meißner*

der Persönlichkeit nach

bekannt,

sechszig Jahre alt, wohnhaft zu *Friedrichsdorf*

4. der Ackerbürger und Ligarthener *Carl Trücher*

der Persönlichkeit nach

bekannt,

sechszig Jahre alt, wohnhaft zu *Porstengarten*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Lange *Walter Günter Meißner*

Charlotte Christiane Meißner

Ferdinand Meißner

Carl Trücher

Der Standesbeamte.

Lehmann

Nr. 5.

Lichtenberg am zwanzigsten
Juli tausend acht hundert siebenzig und neun

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Königlicher Leibarzt Gustav Puder

der Persönlichkeit nach

kannt,

angelernter Religion, geboren den zweiten

April des Jahres tausend acht hundert

acht und fünfzig zu Frankfurt

, wohnhaft zu Rosengarten

Sohn des Leibarztes August Gottfried Puder

und seiner Frau Marie Elisabeth Puder

geborenen Pilgerer wohnhaft

zu Rosengarten.

2. die Königliche Familie Eggers

der Persönlichkeit nach

kannt,

angelernter Religion, geboren den zweiten

Dezember des Jahres tausend acht hundert

sechs und fünfzig zu Burgensdorf

, wohnhaft zu Frankfurt.

Tochter des Leibarztes Robert Carl Eggers

und seiner Frau Agnes Eggers geborenen

Dörnbrack wohnhaft

zu Frankfurt.

3. Das *Leguminosae* Johann Reinicke

..... kannt,

Sechshundertfünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Prosenyarden

4. Der Buchhändler Carl Neumütz

..... kannt,

Seit fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Rosenparken

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Frederick Augustus Thuer

Love Ann Garrison's Cecilia B. Webb. 1894

Of Zogor District

Land Heumütz

Zöhrmann.

„Klosterbuch der hiesigen
Land- und Forstwirtschaft für das
Jahr 1879 nebst einem
Eintragungs- und Ausweis
über die Einnahmen.

Lichtenberg Jan 2^{ter} Januarii 1860.

Von Kauffmann zu
Dohrmann. "

Mr.

am ten

tausend acht hundert zig und

der Persönlichkeit nach

faunt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend acht hundert

311

, wohnhaft zu

Sohn de

wohnhaft

der Persönlichkeit nach

faunt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend acht hundert

311

, wohnhaft zu

Dochter de

wohnhaft

1. Legung los
2. für das
3. fünf
4. fönuit

Terre 1880.

re La

III. "

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. b

der Persönlichkeit nach

kannt,

Jahre alt, wohnhaft zu

4. b

der Persönlichkeit nach

kannt,

Jahre alt, wohnhaft zu

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Personenstand
BA 1,01.06. -
Heiratsregister
Rosengarten



Personenstand
BA 1,01.06. -
Heiratsregister
Rosengarten